

nevaria Document Plastic Covered Document

Bleed Through Soiled Document

Kloster St. Johannis, Heiligstr. 160, Jungfrauenstift für Töchter evangelischer Hamburger Bürger oder Staatsangehöriger. Klosterschreiberei daselbst 162, geöffnet 10-12 Uhr. Patrone: Senatus Straußes, Vorsteher P. H. Nöling, E. M. Warnholtz, Dominica: Jungfrau M. Wolf.

Joachim von Kampe und Nicolaus van den Wouwer Gotteswohnungen siehe 27.

Haus Kellinghusen-Gotteshof, Raibolsen 35 Freiwohnungen für bedürftige alleinstehende Frauen. Hauptadministration: Rudolf W. H. Kellinghusen, Hirtenstr. 38.

Louis Levy-Stift, Bornstr. 22, enthält 12, Durchschnitt 1 enthält 4 und Durchschnitt 8 enthält 7 Familienwohnungen, welche gegen sehr geringe Vergütung vermietet werden. Verwaltung: Leo Isanzen, Neuerwall 103.

Marien-Magdalenen-Kloster, Richardstr. 77, Wohnungen für 49 Damen evangelisch-luth. Konfession gegen Miete. Vorsteher des Klosters sind die Gemeindefürsorge der fünf Hauptkirchen.

Mendelson-Stiftung in Hamburg. Zweck: Die Errichtung von Wohnungen für Bedürftige, die über 60 Jahre alt sind, gegen geringen Mietzins oder unentgeltlich. Die Stiftung hat einen Platz an dem Büttelweg zwischen Kirchenweg und am Kurzenweg erworben zur Erlaubung der Stillwohnungen Verwaltung: Senator Dr. Schaefer, Harvestehuderweg 8, Ernst Solmitz, Rotherbaum 127, Oberarzt Prof. Dr. Albert Alsbach, Rotherbaumchausee 129, Geschäftsstelle Weikerstr. 9.

Die Nigel u. Johann Bockholt-Stiftungen, Siensstr. 12, Bürgermeister Dr. C. A. Schroder, Landesgerichtsdirektor Dr. H. H. Schroder, Pastor Rotherbaum.

Oberaltenstift, Mühlendamm 35-39, Wohnungen für hamb. Staatsangehörige evangelisch-lutherischer Konfession gegen Miete. Vorsteher des Oberaltenstifts sind die Gemeindefürsorge der fünf Hauptkirchen. Anmeldungen erfolgen im Oberaltenstift Mühlendamm.

Reineke Heinekens Gotteswohnungen, Altonaerweg 28, Dr. J. M. Langenberg, Carl Alfred Lappenberg, Waldemar Lappenberg.

S. S. Rosenthal-Altenhaus, Kielortallee 29, siehe Vaterstädtische Stiftung vom Jahre 1876.

Abraham Philipp Schulte-Stiftung, Lüften, Platanus- und Neumayerstr. Bürgermeister O'Swald, Senator Roscher, M. G. Strobarck, Dr. G. Petersen.

Senator Erich Soltow-Stift, Schedenstr. 6 in Eppendorf, Dr. C. von Duha, gr. Bleichen 76, Bürgermeister Gustav Charles Schwabe, Lohthof 60, Bürgermeister Dr. Carl Petersen, Gaebedensweg 16.

Streow-Stift, Langreihe 72/74, Für Witwen und Jungfrauen christlicher Religion. M. G. Anstreck, Heiligstr.

strasse 22, l. Westphalen, Mönckebergstrasse 7.

Vaterstädtische Stiftung vom Jahre 1876. Zweck: Wohnungen gegen eine geringe Mietzahlung bedürftigen Angehörigen des Hamb. Staates (zum Andenken an die bürgerliche Gleichstellung d. Israeliten) Sildelände: Eichholz 65 mit 12 Wohnungen, Grab n. tr. 30/31 mit 26 Wohnungen, Baust. 23 mit 35 Wohnungen, Tornaustr. 19 mit 44 Wohnungen, Schedestr. 2 mit 76 Wohnungen, Martin Brunn-Stift, Frickestr. 24, mit 45 Wohnungen, Julius Ernst Oppenheim-Stift, Frickestr. 26, mit 48 Wohnungen, S. S. Rosenthal Altenhaus, Kielortallee 29, mit 39 Wohnungen, Alfred Beit-Stift, Schedestr. 4, mit 24 Wohnungen, Vorsitzender: Max Bauer, *Sprecher* nur Mittwochs 2-3 1/2 Uhr, Bureau: Ferdinandstrasse 68. Geschäftl.: Heir. Biese. Fragebogen sind daselbst in Empfang zu nehmen, diese sind von Beitrag zahlenden Mitgliedern zu zeichnen.

Hieronymus Vogeler-Gotteswohnungen, Bockmannstr. 47, Fr. M. Jorre, Landwehrdamm 18.

John R. Warburg-Stiftung v. 1898, Bundesstr. 43, Bewerbungen schriftlich an Fr. G. Wohlwill, Magdalenenstr. 12, Elbe 1555, Sprechtst. Mont. 5 1/2-6 1/2.

Bermann Wetken-Gotteswohnungen, Mimsstrasse 53, Verwalter: Dr. F. M. Lappenberg, Mönckebergstr. 7, II, H. F. Kirsten, Dr. Brunsich, P. Clausen sen.

Wohnungen des Wohlfahrtsamts in St. Georg, Hohestr. 92-64 und Kolbergstr. 1-37. Geringe wochentliche Miete. Bewerbungen schriftlich A B C Strasse 46/47.

Wohnungen des Wohlfahrtsamts in der Bentzelstrasse 34, Rentzow Wohnungen, geringe wochentliche Miete. Meldungen schriftlich A B C Str. 46/47.

28. Sonstige.

Kapellen-Hilfsfonds, im Dezember 1883 von Baron Jasper von Oertzen als Stiftung errichtet, deren Zinsen den Armen in Form von unser evangel. luth. Landeskirche stehenden Kapellen zugute kommen sollen. Im Hinblick darauf, daß die Leistung der Stiftung für die in Betracht kommenden vier Kapellen leider nur eine verhältnismäßig geringe ist, lettere aber größere Aufwendungen erfordern, so ist die Zuweisung von weiteren Mitteln durch Legate oder Gaben bei freudigen Anlässen sehr erwünscht. Zu deren Entgegennahme sind u. a. die Verwalter der Stiftung Edm. Th. Romberg, Immenhof 5, bereit.

Frau Helene Kley-Stiftung, Stiftung zur Unterstützung bedürftiger Näherinnen, vorzugsweise der Weisswarenbranche. Anmeldungen schriftlich an den Verwalter Ph. Krauel, Lindenallee 26.

Volkswirtschaftliche Institute.

Hamburger Sparcasse von 1827.

Mündelscheer laut Verordnung E. H. Senats vom 1./12. 1899
Bank-Konto: Reichsbankhauptstelle.
Postcheck: Hamburg 1827
Fernspr. Roland 8959-8962

Hauptstelle: Adolphplatz 2 (gegenüber der Börse) geöffnet 9-2 Uhr.

Bezirksstellen.

Allstadt	Adolphplatz 2	Eppendorf	Eppend. Landstr. 90
Barmbeck	Bahnhofstr. 3	St. Georg	Gärtnerstr. 62
Bilw. Ausschlag	Bramfelder Str. 3	Hamm	Steindamm 103
Elbeck	Hamburger Str. 30	Hammerbrook	Hinter den Hofen 4
Eimsbüttel	Bilw. Röhrend 112/5	Neustadt	Wendenstr. 6
	Waldenallee 2	St. Pauli	Schwarzmkt. 12
	Weidenallee 69		Reeperbahn 32/33

Geschäftszeit 10-2 Uhr. Sonnabends 9-1 Uhr.
Stahlkammern: Adolphplatz 2, geöffnet 9-3 1/2 Uhr, Sonnabends 9-2 Uhr. Steindamm 103 und Weidenallee 169, geöffnet 10-2 Uhr, Sonnabends 9-1 Uhr.

Die Sparkasse vermittelt sowohl einzelne Schrankkächer als auch ganze Schränke und nimmt Wertpapiere in ihrer Silberkammer Adolphplatz 2 in Verwahrung.

Sparenlagen. Die Sparkasse nimmt Einlagen für Spar-, Mündel-, Nachlass-, Testaments- und Vereinstouche in jeder Höhe entgegen. Die Rückzahlungen erfolgen nach satzungsmässig festgesetzten Kündigungsfristen. Ohne Einhaltungen dieser Fristen leistet die Sparkasse Auszahlung nur ausnahmsweise und gegen Abzug einer Gebühr. Die Sparbücher können in jeder beliebigen Bezirksstelle zur Ein- und Auszahlung, Eintragung von Zinsen, von Bank- und Postcheckeingängen usw. vorgelegt werden.

Überweisungsverkehr. Ein- und Auszahlungen können auch durch Bank, Postcheck, Postanweisung, Wertbrief oder Bankscheck geleistet werden. Die Einlösung von Schecks geschieht kostenfrei.

Giroverkehr für Geschäftslente und Gehaltsempfänger. Verzinsung von Giroeinlagen mit 3%. Für Kunden, die in grösseren Summen über ihr

Guthaben und vorwiegend bargeldlos verfügen wollen, stellt die Sparkasse besondere Bücher für bargeldlosen Verkehr aus. Der Einleger verfügt bei diesen Büchern über sein Guthaben durch Zahlungsauftrag.

Goldsparrücklagen. Eine Goldsparrücklage auf der Grundlage der Deutschen Goldanleihe = 1/20 Dollar. Verzinsung der Goldsparrücklagen mit 3% Goldmark.

Gesparte Sparbücher sind zu empfehlen für Kontanten oder zur Ansammlung von Beträgen zur Einsegnung, zum Studium, zur Aussteuer, zur Miete, zur Instandhaltung von Gräbern. Die Bücher können auch in der Form gespart werden, dass Auszahlungen nur gegen Stichwort, Sperrmarke, gegen Vorlegung von Ausweispapieren oder sonstigen besonderen Vereinbarungen vorgenommen werden.

Die Verzinsung beginnt mit dem der Einzahlung folgenden Tage und hört auf mit dem der Auszahlung vorhergehenden Tage. Der jeweilige Zinssatz wird durch Aushang in unseren Bezirksstellen bekanntgemacht. Für auf mindestens 5 Jahre gesparte Sparbücher werden erhöhte Zinsen vergütet.

Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren. Die Sparkasse nimmt gegen Gebühr Wertpapiere in Verwahrung und besorgt die damit verbundenen Arbeiten wie Abrechnung und Einziehung der fälligen Zins- und Anteilscheine, Erhebung neuer Zinsen und Gewinnanteilscheine, Umtausch von Zwischenscheinen in adäquante Stücke, An- und Verkauf von Bezugsrechten und Wertpapieren, Überwachung der Verlosungs- und Zeichnungslisten usw.

Darlehen gegen Hypotheken und sonstige Sicherheiten. Grundstücke beliebt die Sparkasse im ersten Drittel des Grundstückenwertes. Als Sonstige Sicherheiten kommen in erster Linie mündelscheine Wertpapiere in Betracht.

Verwahrung von Sparbüchern. Für auswärtig wohnende oder sich auf Reisen befindende Einleger nimmt die Sparkasse gegen Gebühr Sparbücher in Verwahrung und erledigt alle für diese Bücher gegebenen Aufträge, wie Überweisungen, Zinsausrechnungen, Einlösungen von Schecks und Zinsscheinen usw.

Einlösung von Zinsscheinen. Fällige Zinsscheine von Anleihen des Deutschen Reiches, Hamburgs und Preussens werden als Sparenlagen angenommen. Reisekreditbriefe. Für ihre Kunden stellt die Sparkasse Reisekreditbriefe des Deutschen Zentral-Giro-Verbandes aus. Abhebungen aus dem Kreditbriefguthaben können gegen Vorlegung des Kreditbriefes bei fast allen deutschen Sparkassen erfolgen.

Verwaltungsrat: Senator L. Wiesinger, Präses; Dr. M. Leo, Heinrich A. Westphal, Paul Hastedt, H. E. Wolf, Arthur P. Erding, E. Köhler.
Direktion: Rudolf Eichhoff, 1. Direktor; Max Fritzsche, 2. Direktor.

Neue Sparcasse. Errichtet 1864.

Mündelscheer laut Verordnung eines hohen Senats vom 1. Dezember 1899
Bank-Konto: Reichsbankhauptstelle. Postcheckkonto Nr. 4576.
Merkur, 4720, 4721, 4723, 762, 763.
Börsenstand: Pfeiler 47, Sitz 4.

Zentrale: Hamburg, Ferdinandstr. 5. Kassenstunden werktäglich von 9-2 Uhr. 9 Geschäftsstellen (Filialen):

- Barmbeck-Uhlenhorst, Hamburggrasstrasse 8.
- Barmbeck-Markt, am Markt 25.
- Bilwärders Ausschlag, Bilw. Röhrendamm 49, Ecke der Bilw. Brückenstr.
- Elbeck, Wandsbeker Chaussee 229.
- Eimsbüttel, Bellealliancestrasse 71c, Ecke der Fruchtallee.
- Eppendorf, Eppendorferlandstr. 86, Ecke Schrammsweg.
- Rotherbaum, Grindelallee 172, Ecke der Rutschbahn.
- St. Georg, Ecke Steinweg, Liebeckertor 20.
- Winterhude, Mühlendamm 2.

Kassenstunden werktäglich von 10-2 Uhr. Ein- und Auszahlungen können nach Wahl durch Barzahlung, Banküberweisung, Postcheckkonto, Scheck und durch die Post erfolgen.

Fällige Verzinsung. Annahme von festbelegten Sparenlagen auf 1 Monat bei erhöhter Verzinsung. Anlegung von Goldsparrücklagen.

Eröffnung von Giro-Konten. Freizügigkeit unserer Sparkassenbücher. Alle im Umlauf befindlichen und alle fernerhin von irgend einer unserer Kassen neu ausgestellten Sparkassenbücher können nach Belieben bei der Zentrale oder bei einer unserer Geschäftsstellen (Filialen) in Einzahlung, Kündigung oder Auszahlung vorgelegt werden.

Eine Übertragung (Umschreibung) ist nicht notwendig. Sicherheitsgewölbe in der Zentrale Ferdinandstr. 5 und in der Geschäftsstelle Winterhude Mühlendamm 2. Vermietung von Schrankkäufern.

Aufbewahrung von verschlossenen Hinterlegungen. Aufbewahrung und Verwahrung von Wertpapieren. Beleihung von Wertpapieren.

Kuratorium: Botschafter a. D. Exz. von Bienenberg-Gossler, F. Abegg, Ferd. Moring, Konsul Gustav Müller, J. G. Zipperling, H. W. Breymann, W. Moring, Gustav Rodust, Dr. Otto Abegg, F. Lind, O. Alfred Westphal, Libert Westphal, Dr. Hans Böhmke, C. Willink, Herrn. Genzsch, W. E. Michaelis, J. von Engelbrecht, Otto Hübener, Max Steinhilber, Gustav A. Droege, H. Bretschneider, Martin Uhlmann, Gottfried Westphal, Gustav Köhler, Oscar Bieber, M. G. Anstreck, R. V. Beselin, Dittmar Hürtzig, Dr. G. Moring, Protokollführer. Verwaltungsrat: Botschafter a. D. Exz. von Bienenberg-Gossler, Vorsitzender, F. Abegg, Ferd. Moring, Konsul Gust. Müller, Stellv. Mitglieder des Verwaltungsrats: J. G. Zipperling, H. W. Breymann. Direktion: H. Liebig, G. Mantzel, Rechnungsprüfer: Oscar Bieber.

Konsum-, Bau- und Sparverein "Produktion", eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Abteilung Sparkasse.
Zentrale: Beim Strohhause 28 I. (beim Bahnhof Berliner Tor). Kassenstunden 9-3 Uhr, Sonnabends 9-2 Uhr. Bankkonten: Reichsbankkontokonto, Dresdner Bank, Dep.-Kasse Borgelde, Deutsche Bank, Dep.-Kasse 0, Commerz- und Privat-Bank; Postcheckkonto: 234, Hamburg. Fernsprecher: Merkur 2420 bis 2425, Vulkan 2445, Merkur 6480.

- Zweigstellen.
- | | | |
|-------|--------------------|-------------------------|
| Nr. 1 | Eimsbüttel | Eimsb. Chaussee 26/28 |
| " 2 | Hamm-Horn | Lindenweg 49 |
| " 3 | Altona-Ottensen | Bahrenfelderstr. 133 |
| " 4 | Hammerbrook | Hammerbrookstr. 52 |
| " 5 | Elbeck | Wandsbeker Chaussee 267 |
| " 6 | Eppendorf | Lehnweg 25 |
| " 7 | Hamburg a. d. Elbe | Wilsdorferstr. 64 |
| " 8 | Bergedorf | Brannenstr. 3 |
| " 9 | Barmbeck | Hamburggrasstr. 186 |
| " 10 | " | Ahrenburgerstr. 77 |

Kassenstunden: 11-6 Uhr, Zweigstelle 2 ist geöffnet 9-3 Uhr, Sonnabends 9-2 Uhr. Sparenlager werden auch in sämtlichen Verkaufsstellen der Handelsgesellschaft "Produktion" entgegengenommen.

Verzinsung. Zu 10%. Bei Beträgen von 4.500,00 - an bei monatlicher Kündigung 16%, bei 6 monatiger Kündigung 18%, Schutzsparrbücher mit 18%. Rückzahlung bei Schein-entlassung. Sparordnungen stehen in sämtlichen Annahmestellen zur Verfügung. **Sicherheitsgewölbe:** Hamm, Louisenweg 40.

St
Sieh
sich
auf d
Prast
graph
matis
vom J
Witter
Küste
Erfers
Bibio
Meteo
abtell
umfü
Börste
den B
Briek
Losen
Agenz
Daxha
8 mail
Wetter
ressort
der At
gabe
soziale
vom S
7
dienst
anstalt
Plakat
wirken
grosze
vecker
können
ganze I
zentral
29 Al
und Li
Landk
Neuha
sozial
Gebiet
Festsch
unterst
Bureau
Lessas
I
besond
ursprüng
im Lan
genom
und d
aufgeh
einger
Riesch
des Rei
lichen
1815 I
gewor
f
I
vereini
Von de
Helm
Grüner
Wapper
in den
Bücher
Turm
Siegel
Alter u
D
Beständ
machen
behörk
zur Fil
die für
für w
machen
wie es
Fragen
generale
Material
liehen
Privat
Kunfts
kasse z
bestet
Deputie
regiert
Deputat
und So
81